

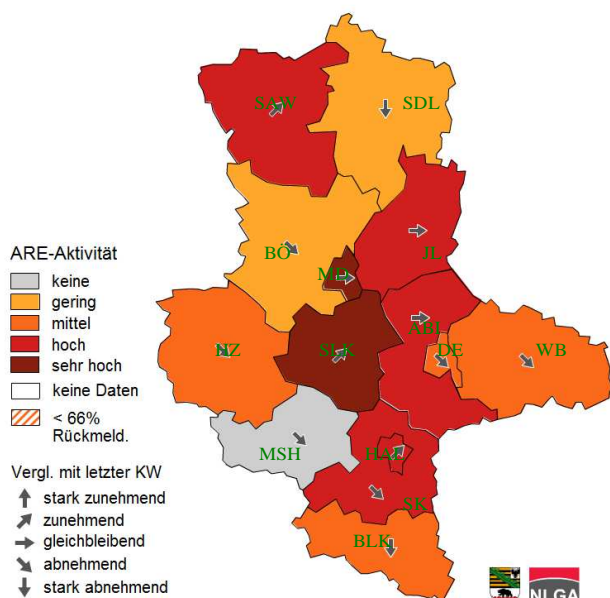
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 43/2015

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



43. KW (19.10.2015 – 25.10.2015)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 136 von 138

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1118 von 12444 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 9,0% (Vorwoche: 10,5%)

ARE-Aktivität:

Keine	1 (Vorwoche: 0)
Gering	2 (Vorwoche: 1)
Mittel	4 (Vorwoche: 3)
Hoch	5 (Vorwoche: 7)
Sehr hoch	2 (Vorwoche: 3)

Trend:

In je einem Stadt-/Landkreis liegt eine sehr hohe, in 5 Stadt-/Landkreisen liegt eine hohe, in 4 Stadt-/Landkreisen liegt eine mittlere ARE-Aktivität vor.

Im Landesdurchschnitt liegt eine mittlere ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Während der Herbstferien wurden erwartungsgemäß weniger Proben als in den Wochen zuvor für die Virologische Surveillance eingesendet. Neben den von der Surveillance nicht erfassten ARE-Erregern, scheinen Enteroviren und humane Metapneumoviren in Sachsen-Anhalt zu zirkulieren. Insgesamt lag der Anteil positiver Proben bei 15%.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden keine Laborbefunde übermittelt.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke

www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de